

PRODUKTDATENBLATT

SikaBiresin® L402

Epoxid-Laminierpaste mit geringer Dichte für vielseitige Anwendungen

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Eigenschaften	Komponente A SikaBiresin® L402	Komponente B SikaBiresin® L400
Chemische Basis	Epoxidharz, Faserpaste	Amin
Farbe	Weiß	Grün
	gemischt	Hellgrün
Mischungsverhältnis	nach Gewicht	100 : 14
Dichte	0,68 kg/l	0,97 kg/l
	fest	0,72 kg/l
Topfzeit (CQP021-3 / Gel Timer TECAM)	570 g bei 23 °C	120 Minuten
Entformzeit		24 Stunden
Aushärtezeit	bei 23 °C	7 Tage
Maximale Laminatstärke		40 mm
Härte Shore D (CQP023-1 / ISO 868)	D1 80 ^A D15 78 ^A	
Biegefestigkeit (ISO 178)		42 MPa ^A
Biegemodul (CQP027-2 / ISO 178)		4000 MPa ^A
Glasübergangstemperatur (CQP053-1 / ISO 11359)		70 °C ^A
Wärmeausdehnungskoeffizient (CQP053-1 / ISO 11359)	10 – 60 °C	24 x 10 ⁻⁶ 1/K ^A
Haltbarkeit	12 Monate	24 Monate

CQP = Corporate Quality Procedure ^{A)} Aushärtungsbedingungen: 24 Stunden bei 23 °C + 16 Stunden bei 60 °C

BESCHREIBUNG

SikaBiresin® L402 ist eine Epoxid-Laminierpaste für vielseitige Anwendungen, beispielsweise als Alternative zum herkömmlichen Laminataufbau mit Laminierharz und Verstärkungsgeweben.

PRODUKTVORTEILE

- Geringe Dichte
- Hohe Festigkeit und Dimensionsstabilität
- Geruchsarm
- Manuelle oder maschinelle Verarbeitung

ANWENDUNGSBEREICH

SikaBiresin® L402 kann als Alternative zu herkömmlichen Laminataufbausystemen eingesetzt werden und ersetzt dabei Laminierharze und Verstärkungsgewebe.

Das Material eignet sich zur Herstellung von Formen und Negativen sowie von Prüflehren und Positionierwerkzeugen.

Das Produkt ist zudem zum Ausfüllen von Hohlräumen sowie für lokale Verstärkungsarbeiten ausgelegt.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbehandlung

Die Material- und Verarbeitungstemperatur muss zwischen 18 °C – 25 °C liegen.

Mischprozess

Vor der Verarbeitung muss Komponente B gut aufgeschüttelt werden.

Beide Komponenten müssen unter Beachtung des festgelegten Mischungsverhältnisses gründlich gemischt werden.

Die erforderliche Mischqualität ist erreicht, wenn die Mischung eine gleichmäßige Farbe aufweist.

Kleine Ansatzmengen von 1 – 2 kg können manuell verarbeitet werden, bei größeren Mengen wird der Einsatz eines mechanischen Rührwerks mit Knethaken empfohlen.

Eine verlängerte Mischzeit kann die Temperatur des Reaktionsgemisches erhöhen und die Topfzeit verkürzen.

Hinweis: Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder feuchtigkeitsdicht zu verschließen.

Das Restmaterial muss so schnell wie möglich aufgebraucht werden.

Verarbeitung

Bei größeren Ansatzmengen wird empfohlen, das Material in kleinere Portionen aufzuteilen, um eine beschleunigte exotherme Reaktion zu vermeiden.

Für optimale Haftung wird die Verwendung einer Kupplungsschicht empfohlen. Die Laminierpaste anschließend gleichmäßig auftragen.

Zur Minimierung von Luftporenschlüssen sollte die Paste in kleineren Abschnitten aufgetragen werden.

Die Schichten anschließend mit einer Rolle oder von Hand glätten und verdichten.

Die Entformzeit und die Topfzeit sind abhängig von Schichtstärke und Verarbeitungstemperatur.

Ein Tempern des entformten Bauteils kann die endgültigen mechanischen Eigenschaften verbessern.

Abhängig von der Geometrie und dem Gewicht des Bauteils wird beim Tempern eine entsprechende Stützvorrichtung empfohlen.

LAGERBEDINGUNGEN

Beide Komponenten müssen in einem Temperaturbereich zwischen 15 °C und 25 °C in ungeöffneten Originalbehältern gelagert werden.

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich. Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt

GEBINDE

SikaBiresin® L402 (A)

Eimer	10 kg
-------	-------

SikaBiresin® L400 (B)

Kanister	1,4 kg
----------	--------

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von nicht beeinflussbaren Umständen können tatsächlich gemessene Werte abweichen.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

PRODUKTDATENBLATT

SikaBiresin® L402
Version 01.01 (09 - 2026), de_DE
013122044020001000

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Industry
Stuttgarter Straße 139
72574 Bad Urach
Tel. +49 7125 940-7692
verkauf.industry@de.sika.com
www.sika.de

